

Eintracht MAGAZIN

Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V. · Hamburger Straße 210 · 38112 Braunschweig · Postvertriebsstück H 46299 · Entgelt bezahlt Deutsche Post AG



Fußball

Die neue Saison beginnt

Leichtathletik



Landesmeisterschafts-Gold
und -Silber für Noah Tolle

Tischfußball



Aufstieg der Herren
in die 2. Bundesliga



Egal, welchen Sport Du machst, Du schlägst alle, die zu Hause bleiben.



Mit uns hast Du einen starken Partner an Deiner Seite – Sektion Sportmedizin.

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlung von Sportverletzungen (Kreuzbandriss, Muskelverletzungen, Schulterluxation, etc.)
- sportmedizinische Betreuung von Freizeit- und Profisportlern
- Sporttauglichkeitsuntersuchungen
- Betreuung der Leistungssportler der Basketball-Löwen, der New Yorker Lions (1. GFL Football), des Nachwuchsleistungszentrums der Eintracht Braunschweig (Fußball), der ersten Mannschaft der Eintracht-Hockey-Damen sowie der Leistungsschwimmer der SSG Braunschweig

HEH STIFTUNG
HERZOGIN ELISABETH
HOSPITAL

IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN

STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL
SEKTION SPORTMEDIZIN
LEIPZIGER STRASSE 24
38124 BRAUNSCHWEIG



www.heh-bs.de

Fon: 0531.699-2031

E-Mail: sportmedizin@heh-bs.de



Inhalt

Titelfotos
Gerald Gaus,
Privat,
Eintracht



Liebe Mitglieder und Sport-Interessierte,

mit der fünften Ausgabe der Vereinsnachrichten gehen wir, wie gewohnt, auch parallel in die neue Saison der Fußballprofis. Nun hat der Auftakt in die neue Spielzeit nicht wirklich Freude bereitet, aber eines ist jetzt bereits klar. Wir werden uns auch, wie in der vergangenen Saison, mit aller Macht für den Klassenerhalt kämpfen. Dafür bedarf es aller Unterstützung für die Mannschaft. Sowohl durch die Fans, die Mitglieder, als auch der Sponsoren und Unterstützer. Wir werden das Ziel nur gemeinsam erreichen!

Doch berichtenswertes gibt es bekanntermaßen im Eintracht Magazin nicht nur zum Profifußball, sondern auch zu den vielen anderen tollen Angeboten des Gesamtvereins. So berichten zum Beispiel die Tischfußballer vom Aufstieg in die zweite Bundesliga und weiteren herausragenden Leistungen in Trier auf Seite 10/11.

Unsere Mitglieder 50+ nehmen immer mehr die Freizeitaktivitäten wieder auf. So standen zuletzt ein Besuch des Forschungsflughafens in Waggum auf dem Programm und natürlich gehört eine Spargelwanderung mit einer zünftigen Mahlzeit an deren Ende genauso dazu, wie der jährliche Bericht vom erfolgreichen Tag der Eintracht.

Das die Vorbereitung auf die Spielzeit enorm wichtig ist, bewies unser U23 Fußballmannschaft. Die neu formierte Mannschaft um Trainer Marc Pfitzner war im Harz zum Teambuilding und konnte „folgerichtig“ direkt das erste Saisonspiel gewinnen in der Landesliga. Wir dürfen sicher gespannt sein, wo der Weg unserer Zwoten diese Saison enden wird.

Das Eintracht auch International kann, bewies zuletzt Eintrachts Basketballspielerin Lena Lingnau. Zusammen mit der Nachwuchsbundesliga-Spielerin Maira Banko gewann sie die Silber-Medaille bei der europäischen Jugendolympiade mit der 3x3 Nationalmannschaft. Herzlichen Glückwunsch dazu!! Weiter geht es für beide in diesem Sommer mit der U19-Weltmeisterschaft, bevor Lena in die Vorbereitung des LionPrides für die 2. Frauen-Bundesliga einsteigt.

Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

Euer Sven Rosenbaum
Vereinsmanager

Gesamtverein

Inhalt / Kolumne **3**
 Neue Mitglieder **13**
 Geburtstage / Impressum **15**

Leichtathletik

Erfolge bei Bezirks- und Landesmeisterschaften **4**

Fußball

Teambuilding-Maßnahme der 2. Herren-Mannschaft..... **6**
 Nachruf Gerhard Elfert..... **14**
 Saisonauftakt in der 2. Bundesliga..... **14**
 Hasse Borg wird 70 Jahre alt **14**

Basketball

Basketballerinnen beim Europe Youth Olympic Festival **7**
 Helfer*innen gesucht **7**

Tischfußball

Herausragende Leistungen beim Bundesliga-Wochenende in Trier **10**

Sport und Freizeit 50+

Teilnahme am Tag der Eintracht, Einladung zur Mitgliederversammlung **11**
 Schlemmen im Mai, Flughafenbesichtigung, Termine **12**

Foto: Eintracht

Landesmeisterschaften U20/U16

Kompletter Medaillensatz für Philipp Povel (M14)



Jule May Simon

■ Für Philipp Povel (M14) hat sich der Ausflug nach Verden zu den Landesmeisterschaften wirklich gelohnt. Zum ersten Mal unterbot der junge Eintrachtler mit 11,98 s im 100 m-Vorlauf die „12 s-Schallmauer“. Im Endlauf sprang nach 12,12 Sekunden Platz 2 heraus. Seine Sprintqualitäten bewies er auch in der 4 x 100 m-Staffel. Lutz Alexander, Henrik Osten und Nils Liebau (alle SV Grün

Weiß Waggum) lagen nach 300 Metern noch auf Platz zwei, ehe Philipp in einem rasanten Lauf das Quartett noch mit zwei Hundertstel Vorsprung in 48,27 s zum Sieg führte. Die Bronzemedaille erhielt er im Kugelstoß mit 10,44 m (PB). Dritte Plätze erkämpften sich noch Lucas Schmidt (M14) im 5er-Sprunglauf, einem neu geschaffenen Meisterschaftswettbewerb mit nur drei Teilnehmern, und Lina

Gottwaldt (U20) im Diskuswurf mit 27,99 m. Hier ging der Sieg an die Hannoveranerin Nele Stahl mit 40,23 m. Jule May Simon (W14) lief im Zwischenlauf mit 13,35 s persönliche Bestzeit und qualifizierte sich souverän für den Endlauf in einem Feld von ausgangs 30 Starterinnen. Platz 7 im Finale einer so stark besetzten Disziplin verdient eine besondere Würdigung.

Hagen Leyendecker

Ein Top-Ereignis in Braunschweig

Landesmeisterschaften Mä/Fr/U18 | Gold und Silber für Noah Tolle (U18)

■ Erst zum zweiten Mal nahm Noah Tolle in seinem ersten U18-Jahr den 1,5 kg-Diskus in einem Wettbewerb zur Hand. Der Auftakt hatte am 29. April 2023 bei den Kreismeisterschaften I mit 37,72 m stattgefunden. Jetzt flog das Wurfgerät an gleicher Stätte auf 41,65 m und bescherte ihm den Silberrang. Diese Weite ist für die Eintracht-Leichtathletik besonders bemerkenswert, da sie den 40 Jahre alten Vereinsrekord von Daniel Henrici um 63 Zentimeter übertrifft. Doch damit noch nicht genug. Vater Lars Tolle* als Trainer hatte seinen Sohn nicht nur mit dem schwereren Diskus vertraut gemacht, sondern auch mit der 5 kg-Kugel. Sie landete bei Noahs erstem (!) offiziellen Wettkampf in seinem besten Versuch bei nicht unbedingt erwartbaren 13,21 m. Der Eintrachtler überraschte sich selbst mit dem Titelgewinn.

Noahs Zwillingsschwester Madlin hat mit den Wurfgeräten nicht so viel im Sinn. Sie setzt mehr auf läuferische Geschwindigkeit. Ihr fehlten in ihrem 100 m-Vorlauf mit 12,86 s acht Hundertstel, um den U18-Endlauf zu erreichen. Zusammen mit

Antonia Ullrich (U20), Lina Stolle (U20) und Natalie Pisko (LG, MTV) sprintete sie mit dem LG-Frauen-Quartett mit 50,07 s auf Platz vier. Auch Antonia war als „hochgemeldete“ Einzelkämpferin unterwegs. Im 100 m-Vorlauf bei den Frauen stellte sie mit 12,65 s ihre PB ein. Im Endlauf war sie mit 12,60 s noch um fünf Hundertstel schneller und kam als Siebte ins Ziel (Platz 5 in der NLV-U18-Bestenliste).

Hagen Leyendecker



Noah Tolle

Weitere ausgesuchte Eintracht-Ergebnisse

Schmidt, Ann-Kathrin	Fr	Weitsprung	5,24 m	Platz 7
		Kugelstoß	11,56 m	Platz 4
Schumann, Mira	Fr	Kugelstoß	10,74 m	Platz 7
		Speerwurf	33,62 m	Platz 5
Zalewski, Laura (LG, MTV)	Fr	4 x 100 m	50,47 s	Platz 5
Thiele, Marlene				
Schumann, Mira				
Schmidt, Ann-Kathrin				
Gillner, Jonas (LG, MTV)	Mä	4 x 100 m	45,09 s	Platz 5
Gottwaldt, Torben				
Bremer, Eike (LG, MTV)				
Landmann, Ruven				
Wagner, Henrik	Mä	1.500 m	4:28,60 min	Platz 6

* Lars Tolle im Trikot des VfL Wolfsburg stieß am 23.9.88 in Berlin die Kugel als 17-jähriger auf 16,95m und hält mit dieser Leistung noch heute den Vereinsrekord (männliche Jugend B)

Der Bezirk suchte seine MeisterInnen

Vier Titel für Moritz (M12) und Philipp Povel (M14)



■ Ihre Kreismeisterschaften hatten die Braunschweiger LeichtathletInnen Ende April in Rünigen ausgetragen (siehe Eintracht Magazin Nr. 4). Drei Wochen später rief der Bezirk sie nach Schöningen in das Elm-Stadion zu weiteren Titelkämpfen.

Am 20. Mai 2023 waren zunächst die Altersklassen U14 und U16 an der Reihe. Besonders erfolgreich setzten sich die Povel-Brüder Moritz (M12, siehe Bild) und Philipp (M14) in Szene. Der Jüngere war mit 10,68 s über 75 Meter nicht zu schlagen, während der Ältere sich mit 12,10 s im 100 m-Lauf den Titel holte. Im Vorlauf war er noch schneller unterwegs

(12,06 s, Platz 2 in der NLV-Bestenliste). Zwei weitere Erfolge im Weitsprung mit Wind unterstützten 5,20 m und mit der Kugel (10,19 m) lieferten Goldmedaille Nr. drei und vier für das Bruderpaar. Den fünften Einzeltitel für den BTSV Eintracht steuerte Max Maluche (M14) bei. Sein bester Speerwurf auf 28,71 m blieb von seinen Konkurrenten unerreicht. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass Philipp die drei Waggumer Alexander Lutz, Henrik Osten und Nils Liebau dabei unterstützte, in schnellen 48,94 s den 4x100 m-Staffelsieg für die LG zu erringen (Platz 1 in der NLV-Bestenliste der AK MU16).



Ausgewählte Eintracht-Ergebnisse vom 1. Tag

Siegfried, Mathilde (W13)
75 m-Lauf 10,44 s Platz 3

Voigt, Kira (W14)
Speerwurf 19,42 m Platz 2

Huber, Luise (W14)
Hochsprung 1,40 m Platz 4

Jarzombek, Henrik (M12)
75 m 11,17 s Platz 3
Weitsprung 4,17 m Platz 2

Maluche, Max (M14)
Hochsprung 1,45 m Platz 2
Kugelstoß 7,77 m Platz 2

Schmidt, Lucas (M14)
Speerwurf 23,46 m Platz 2

Am 2. Tag der Bezirksmeisterschaften fügten Johannes Nolde (U18), Lina Gottwaldt (U20), Mira Schumann und Ann-Kathrin Schmidt den Eintracht-Erfolgen weitere sechs Einzeltitel hinzu. Johannes, ein neues Gesicht im Eintracht-Team, gewann den Hochsprung-Wettbewerb mit 1,71 m und steigerte dabei

seine PB um 11 Zentimeter. Im Weitsprung siegte er mit 5,26 m. Lina war mit ihren Leistungen sicherlich nicht vollauf zufrieden. Doch 1,48 m im Hochsprung und 25,28 m mit dem Diskus genügten, um in schwachen Feldern zweifache Titelträgerin zu werden. Mira Schumann musste mit dem Diskus schon eine neue PB „auspacken“, um überraschend gegen die Göttingerin Svea Bitker mit 34,21 m gegen 33,12 m zu bestehen. Den Speer schleuderte sie für das zweite Gold auf 33,90 m. Ann-Kathrin Schmidt stieß die Kugel zum wiederholten Male über 11 Meter. Für ihren Sieg in Schöningen landete das 4 kg-Gerät bei 11,25 m.

Dass nicht nur seine Söhne Moritz und Philipp schnell unterwegs sind, unterstrich Senior Christian Povel (M40, Startnr. 183) nachdrücklich. Im 100 m-Vorlauf stellte er mit 12,04 s eine neue PB auf. Im Endlauf blieb die elektronische Zeitmessung sogar bei 11,99 s stehen (Platz 4), allerdings blies der Rückenwind mit +2,4m/s ein wenig zu stark. Der Sieg ging an den 21-jährigen Göttinger Finn-Laurence Flügel in 11,24 s. Eine weitere PB stellte Christian Povel im 200 m-Endlauf auf (Platz 3 in 24,63 s).

Hagen Leyendecker

Ausgewählte Eintracht-Ergebnisse vom 2. Tag

Nolde, Johannes (U18)
100 m 13,03 s Platz 3

Wagner, Henrik (Mä)
800 m 2:14,12 min Platz 2

Bennett, Dominik (Mä)
800 m 2:25,14 min Platz 4

Schumann, Mira (Fr)
100 m Hü 18,18 s Platz 2
Kugelstoß 10,36 m Platz 2

Schmidt, Ann-Kathrin (Fr)
Weitsprung 5,28 m Platz 2

Teambuilding 2. Herren-Fußballmannschaft



■ Am 28. Juli 2023 gab es vor dem Testspiel gegen Lupo Martini Wolfsburg ein besonderes Highlight für unsere U23-Fußballer: Auf Einladung von Andreas Becker ging es zu Fuß auf den Wurmberg (5 km, 410 Höhenmeter, 375 Treppenstufen entlang des Hanges der ehemaligen Skisprungschanze), um nach einer Erfrischung vom Gipfel mit „Monsterrollern“ nach Braunlage zurückzufahren. Vorher wurde der

neue Aussichtsturm (162 Treppenstufen) bestiegen und alle genossen den 360°-Rundblick über den Harz in rund 1.000 m Höhe. Spaß machte auch die Rutschfahrt durch die Röhre vom Turm hinunter.

Nach der flotten Fahrt mit den Monsterrollern erholte sich die Mannschaft und das Trainer- und Betreuersteam bei leckeren Burgern und kühlen Getränken im „Jaspers“.

Andreas Becker



Lena und Maira beim Europe Youth Olympic Festival



■ Lena Lingau und Maira Banko haben die deutschen Farben vom 23. bis 29. Juli 2023 beim European Youth Olympic Festival im 3x3 vertreten.

Und das richtig stark. Wir dürfen unseren Spielerinnen vom LionPride und der Girls Baskets Regio 38 zur Silbermedaille gratulieren.

Dabei startet das Turnier gar nicht so gut. Im ersten Spiel der Gruppenphase unterlagen die DBB Mädels dem Team aus Spanien mit 13 zu 16. Für Spiel 2 gegen die Schweiz musste dann schon ein Sieg verbucht werden. Mit einem guten Spiel sicherten sich Lena und Co. einen hohen Sieg von 16 zu 6. Nach einem Tag Pause ging es gegen Lettland in das dritte Gruppenspiel. 21 zu 12 war das Ergebnis zu Gunsten der DBB Auswahl.

Im Viertelfinale wartete die Basketballnation Litauen auf die Maira und ihr Team. Beide Teams starteten eher verhalten in die Begegnung. Nur wenige Punkte wurden in den Anfangsminuten erzielt, bis Maira mit einem Zweier auf 3:1 aus deutscher Sicht erhöhte. Nach und nach erhöhte Deutschland

den Druck gegen den Ball und versperrte den Weg zum Korb, um einfache Punkte zu verhindern. Offensiv fand das deutsche Team immer mehr Lücken und baute die Führung Stück für Stück aus.

Nach zehn gespielten Minuten entschied die DBB Mädels das defensiv geprägte Spiel mit 15:8 für sich und zogen somit in das Halbfinale ein.

Im Halbfinale dann der nächste Hochkaräter. Mit Frankreich stand man einem Favoriten auf den Turniersieg gegenüber. Auch hier versuchte die deutsche Mannschaft das Spiel über eine harte und körperbetonte Defensive an sich zu reißen. Allerdings war dies auch der Gameplan der Mädels aus Frankreich. So verlief das Spiel vorerst wenig spektakulär und es wurden kaum Punkte erzielt. Lena und ihr Team lauerten auf Unkonzentriertheiten der Gegnerinnen und konnten dank harter Arbeit am Korb in der 7. Minute die erste Führung zum 10:9 verbuchen. Vor allem Maira konnte sich wieder über einen Zweier in der letzten Minute in Szene setzen und so

gewannen die Mädels mit 11 zu 13 gegen Frankreich. Schon jetzt ein Erfolg - die Finalteilnahme das Sahnehäubchen.

Das Finale gegen Polen startete für beide Teams offensiv mit guten Lösungen gegen die jeweilige Defense. Ein kämpferisches Spiel vor allem am Brett prägte das Spiel mit vielen Führungswechseln. Die Polinnen erhöhten jedoch den Druck in der Defense, trafen nun auch alles aus der Distanz und konnten einen fünf Punkte Vorsprung in

den letzten beiden Minuten erarbeiten. Dann waren Lena und Co. wieder da und verkürzten auf 15:17. Leider tanzte dann der Zweier von Maira auf dem Ring um dann doch wieder rauszufallen. Schade, aber Silber gewonnen. Eine unglaubliche Leistung und im Hinblick auf die Weltmeisterschaft ein großes Ausrufezeichen.

Lena über ihre Gefühlswelt, das Turnier, die Medaille und das Team: „Es fühlt sich sehr gut an bei so einem großartigen Turnier eine Silbermedaille gewonnen zu haben und es war eine unvergessliche Erfahrung, dabei gewesen zu sein.“

Unser Ziel war es auf jeden Fall eine Medaille zu holen, jedoch hätte ich nicht gesagt, dass wir zu 100 Prozent mit einer Medaille gerechnet haben.

Im Laufe des Turnier sind wir von Spiel zu Spiel zusammengewachsen, haben auch immer besser miteinander als Team agiert und in jedem Spiel aus unseren Fehlern gelernt.“

Für Deutschland spielten (Foto von links nach rechts):

Bundestrainerin Beatrix Wafenschmied, Lena Lingau (Eintracht Braunschweig), Maira Banko (Girls Baskets Regio 38 e.V.), Lisanne Rärer Taguep (SV Möhringen) und Verena Soltau (TSV TOWERS Speyer-Schifferstadt)

Susan Rosenbaum

Immer auf der Suche

■ Nach der Saison ist bekanntlich vor der nächsten Saison. Vor gut vier Wochen traf sich das Management vom LionPride zur Klausurtagung und erarbeitet neue Ideen und Ansätze für das Team in der zweiten Basketball Bundesliga. Der Kader der Damen ist mittlerweile vollständig, aber neben dem Feld gibt es noch einige Lücken. Gern würden das Helferteam des LionPride die anstehenden Aufgaben auf

mehrere Schultern verteilen. Aus diesem Grund suchen wir DICH. In welcher Funktion auch immer, ob beim Aufbau, zur Websitepflege, beim Einlass, am Kampfgericht oder Ideengeber*in im Social Media oder der Eventplanung. Wir freuen uns auf engagierte und begeisterte Helfer*innen. Melde dich einfach via Instagram, Facebook oder unter btsv@eintracht.com.

Susan Rosenbaum

WIR SIND EINTRACHT!

SAISON 2023/2024

**KOSATEC
COMPUTER**



**VOLKSWAGEN
FINANCIAL SERVICES**



Staake

BS|ENERGY

eckball.de

PREMIUM-PARTNER

**BRAUNSCHWEIGER
ZEITUNG**



**WOLTERS
1627**

Öffentliche

K.kroschke
Klaus Kroschke Gruppe

**KA
KÜCHEN
KTUELL**

LÖWEN-PARTNER

**Volksbank
BraWo**

BAD HARZBURGER
Natürlich aus dem Herz

BSVG

skbs



Northern Events
Wir verstehen Veranstaltungen

HEIMBS
MANUFACTURE 15471882

**Radio
38
UKW 100.3**



BUSINESS-PARTNER

ACHTERKERKE
KOMPETENZ IN FENSTER- & TÜR-
BEREICHEN

Alles Gute Verlag

BLOCK AM RING
BMW MIT FORMAT

BOREK

BRW Finanz AG

BS|ENERGY

con-pro

Creditreform

CSTx

ECKHARDT
Verwaltungswirtschaft
gesellschaft mbH

FEGERT
WOHNEN UND GRÜNDBERITZ

HAWERFA

IMMO4U
WIRTSCHAFTSRECHTLICHE BERATUNG

iTanix
WIRTSCHAFTSRECHTLICHE

Jobline

LEHLE

KANADA BAU

**KÄMMER
CONSULTING**



LANICO

**MARSEL
GmbH & Co.KG**

**MT
MT MASSIVHAUS**

NEWYORKER

pro Bank
FAIR
SICHER
LÄUFT

**Rüdabusch
Baustoffe
Transporte**

Sandra Kosmann
Steuerberaterin

seidel
Gartee- & Landschaftsbau

SCHULZ
CONSTRUCTION

SPORT-THEME

STRÖPFERLEINS
WIRTSCHAFTSRECHTLICHE BERATUNG

SQR
LAW, TAX & CO.

Stielau
Baumolie-Kartenzentraler-Kartenzahlung

VEOLIA

VETTERKIND
RECHTLICHE BERATUNG



**Volksbank
BraWo**



**VOLKSWAGEN
FINANCIAL SERVICES**



**Eintracht
100**



- 2PRO Automation & Engineering GmbH & Co. KG
- ABRA Autohaus Braunschweig GmbH
- Aderhold & Sohn - Sanitär, Heizungs- und Lüftungstechnik
- ALBA Braunschweig GmbH
- Allianz für die Region GmbH
- Appelhagen Rechtsanwälte Steuerberater PartGmbH
- Architekturbüro Michael Krause
- artline Dentallabor GmbH
- August Kuhfuss Nachf. Ohlendorf GmbH
- Autohaus Piske GmbH
- Autohaus ROSIER Braunschweig GmbH
- B.S. Motoren Manufaktur
- Bankhaus C.L. Seeliger
- Bau- und Möbeltischlerei René Budries
- Baugenossenschaft >Wiederaufbau< eG
- BAUKING GmbH
- Baustoff Brandes GmbH
- be4work GmbH – einfach den passenden Job finden!
- Begau KG Fachgroßhandel für Haustechnik
- BelCos Cosmetic GmbH
- Bertram-Automation GmbH & Co. KG
- BJS Personal GmbH
- Böckhoff Hörgeräte Wilhelm Böckhoff GmbH
- Braunschweiger Baugenossenschaft eG
- Braunschweiger Wach- und Schließgesellschaft Richard Haars GmbH
- Braunschweigische Landessparkasse
- Brillen Wille GmbH
- Buttmann GmbH & Co. KG
- Canzlei der Rechtsanwälte Giesemann Guntermann
- CAVETUR Arbeitssicherheit
- CBC Haustechnik GmbH
- CEDERBAUM Container GmbH
- CLAAS Braunschweig GmbH
- Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH
- Dachdeckerei Marske
- DatheAkademie – Training für Führung und Vertrieb
- Dermaroller GmbH
- Die Steuerschmiede GmbH Florecki Steuerberatungsgesellschaft
- Ditzinger GmbH
- DÖHLER HOSSE STELZER Versicherungsmakler GmbH & Co. KG
- Döring GmbH - DER Dienstleistungsgruppe
- dyck Dental-Technik GmbH
- E-BIKE KASTEN
- Elektro Köberl
- EWE-Armaturen
- F+T Peine GmbH
- Fairrepair Frank Thiele GmbH
- Fleischer-Dienst Braunschweig eG
- Fleischerei und Partyservice Neubauer GmbH & Co. KG
- Fliesen Winter Handelsgesellschaft mbH
- Galvanotechnik Kessel GmbH & Co. KG
- General Logistics Systems Germany GmbH & Co. OHG
- GHJ Elektrotechnik GmbH
- Gingco Group
- Glöckle Aufzugstechnik GmbH
- GOBBS Steuerberatungsgesellschaft mbH
- GP Günter Papenburg AG
- Handelsagentur Günther
- Hans-Joachim Flöte
- Heinz Förster
- Hermann Albert Bumke GmbH & Co. KG
- Holland Bauelemente
- Hotels by HR Braunschweig GmbH - Steigenberger Parkhotel Braunschweig
- Huse + Philipp GmbH & Co. KG
- iBS Ingenieurbüro Braunschweig
- Identität und Strategie
- IG Metall Braunschweig
- IGT - Inbetriebnahmegesellschaft Transporttechnik
- IHLEMANN GMBH
- Ingenieurbüro Hidar
- INVENT GmbH
- Juskys Gruppe GmbH
- Kalksandsteinwerk Wendeburg Radmacher GmbH & Co. KG
- KEHR Pharmagroßhandlung
- Kienemann Baugesellschaft mbH
- Körner Gabelstapler GmbH
- Landstrom GmbH & Co. KG
- LEOGY GmbH
- Malerbetrieb Lars Beyerstedt – Ihr Kreativmaler
- Malerbetrieb Torsten Jasek e.K.
- Manfred Schulze
- MARKENSTUDIO
- martens + puller Ingenieurgesellschaft mbH
- mediaworld GmbH Agentur für Marketing & Verlag
- Mock Blumengesellschaft mbH
- MOODMOOD
- Nibelungen-Wohnbau GmbH
- oker11 media house
- Oskar Kämmer Schule
- P3 Group
- Pätzold Bauunternehmen GmbH
- Petra Syring | Psychotherapie, Coaching & Hypnose
- PKF Fasselt Partnerschaft mbB
- Plan-Haus Juskowiak
- POLYGON Deutschland GmbH
- Porsche Zentrum Braunschweig
- Post Apotheke
- Preen Energy Beratende Ingenieure
- Prosatech GmbH
- RADIO 21
- Rechtsanwaltskanzlei Löwenrecht Arne Böhling
- REENCO Research Engineering Consulting
- Reese GmbH
- Rudolf Marth GmbH & Co. KG
- Schornsteinfegermeister Detlef Bade
- Selgros Cash & Carry Markt Braunschweig
- SH Kraft & Wärme GmbH
- Sielemann Automobile e.K.
- simply-X GmbH
- SM Elektroanlagen-Bau GmbH
- SMARTPHONE ONLY GmbH
- SOLVVision GmbH
- Sonepar Deutschland/Region Nord-Ost GmbH
- Spielbank Braunschweig
- Ströer Deutsche Städte Medien GmbH
- Stulle Stahl GmbH
- Summersby RM Retail GmbH Co. KG
- Sztelle Automobile GmbH
- Taxiunternehmen Maik Brunke
- textilhandel-cotton-n-more GmbH
- Theysohn Extrusionstechnik GmbH
- TIP-TOP Dienstleistungen GmbH
- TLB Transport Logistik Braunschweig GmbH
- TopCleaningBS
- TSN-Beton Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH
- TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
- Ulli-Reisen Inh. Ullrich Just e.K.
- Unique 360 event GmbH
- VAF GmbH
- Voets Autozentrum GmbH
- Volksbank eG
- W. Max Wirth GmbH
- Wahre Liebe Gastro GmbH
- Wandt Spedition Transportberatung GmbH
- Wentronic GmbH
- Weymann Gastronomiebetriebs GmbH
- WICHMANN InternetServices GmbH
- Wochnik Objekt- & Gartenpflege
- Wohnen & Leben A. Lang GmbH
- Wolff & Gemo GmbH
- Wullbrandt + Seele GmbH & Co. KG
- YUMAB GmbH



BUNDESLIGA

Herausragende Leistungen in Trier

Aufstieg der Herren in die 2. Bundesliga



von links nach rechts: Martin Bilinski, Axel Paulsen, Sebastian Simon, Erhan Gökpınar, Tobias Schreiber, Christian Simon, Matthias Laurien, Maxi Klötzer

■ Gut gelaunt und voller Vorfreude auf das Bundesliga-Wochenende fuhren am 9. Juni 2023 unsere Damen und Herren in das sonnige Trier, um die gute Ausgangslage aus der Bundesliga-Hinrunde im März zu krönen. Hierbei reisten die Herren komplett aus Braunschweig an, wobei die Damen auch wenige Löwinnen außerhalb von Braunschweig in Trier begrüßen konnten. Nach einem gemeinsamen Abend ging es früh ins Bett, um am Samstag die anstehenden Aufgaben frisch, ausgeruht und voll fokussiert anzugehen.

In guter, wenn auch nicht überragender Position starteten die Eintracht-Jungs in die Rückrunde der 3. Herren-Bundesliga. Die Hinrunde der Premieren-Saison im März hatte noch einen vierten Platz von 12 Teams ergeben. Ziel für die Rückrunde war es, sich in die Top 2 zu arbeiten, um in den Aufstiegs-Playoffs ein Freilos zu bekommen. Mit dem direkten Halbfinaleinzug gäbe es zwei Chancen, da die ersten 3 Mannschaften aufsteigen würden. Der Samstag wurde voller Überzeugung angegangen, aus vier Spielen standen am Ende drei Siege zu Buche, unter anderem gegen den Tabellenführer. Nur auf dem französischen Tischmodell Bon-

zini wurde den Eintrachtlern ein Unentschieden abgetrotzt. Die Vorrunde war somit abgeschlossen, punktgleich mit dem Zweiten reichte das Satzverhältnis jedoch knapp nur für einen dritten Platz. Dies sollte jedoch kein Hindernis darstellen. Am Sonntag packte das Team eine Schippe drauf und überzeugte gegen Roter Stern Bremen auf ganzer Linie im Viertelfinale. Das Halbfinale gegen den Tabellennachbarn TSV Schmiden war prekär: Die einzige hohe Niederlage der Saison gab es in der Hinrunde gegen diese Mannschaft. Bestens vorbereitet und hochkonzentriert spielte die Eintracht Satz für Satz und gewann auch dieses Spiel

bereits vor dem Entscheidungsdoppel. Somit war der Aufstieg und der direkte Durchmarsch in die 2. Bundesliga bereits mittags nach dem Halbfinale perfekt - Wahnsinn! Danach stand noch ein Finale gegen TSC Fränkisch-Crumbach an, um den offiziellen Meister der Saison auszuspielen. Trotz einer guten Ausgangslage von 7:5 Sätzen Führung vor dem letzten Doppel musste das Team ins Penaltyschießen, wo das Glück nicht auf Eintracht-Seite lag. Hauchdünn wurde es also doch „nur“ die Silbermedaille – die Freude über den geglückten Durchmarsch durch die 3. Liga überwog jedoch bei weitem. Das regelmäßige Training und

die Stabilität der Spieler durch viel Turniererfahrung der vergangenen Monate, besonders aber auch der herausragende Teamgeist, machten diesen Aufstieg zu einem Erfolg, an dem jeder Einzelne einen großen Anteil hatte.

Parallel dazu begannen die Damen auch am Samstag früh und starteten trotz eines krankheitsbedingten Ausfalls sehr stark mit 4 gewonnenen Begegnungen und waren somit am Samstag ungeschlagen. Das erste Spiel gegen Nürnberg, die in der Tabelle auf Platz 2 waren, wurde dabei im entscheidenden letzten Doppel durch ein 2-0 mit einem Endergebnis von 8-6 gewonnen. Das war ein großartiger Start, denn ab dem Zeitpunkt konnten sich die Mädels auf Platz 2 der Tabelle halten, da auch die folgenden drei Spiele gewonnen wurden (gegen Chickeria Duisburg 9:5, gegen Charakters Cologne 10:4 und gegen Koblenz wie im ersten Spiel 8-6, wobei das Spiel wieder im letzten Doppel in einem absoluten Krimi entschieden wurde). Nach diesem spannenden, emotionalen und auch elektrisierenden Samstag klang der Abend bei einem gemeinsamen Essen aus, um sich noch einmal auf die Playoffs einzuschwören. Der Sonntag startete aufgrund des Freiloses für



von links nach rechts: Lydia Visser, Julia Steinhorst, Natscha Bock, Valentina Schmitz, Sina Calberlah, Marcel Homann, Katrin Hümmer-Küster, Sophia Janker

den zweiten Platz erst um die Mittagszeit gleich im Halbfinale. Dort ging es darum Ingolstadt zu besiegen, gegen die es in der Hinrunde noch ein 7-7 gab. Nach einem anfangs ausgeglichenen Spiel war nach dem dritten Spiel nicht mehr viel zu holen, aber es gab ja noch eine weitere Chance auf den Aufstieg für den Drittplatzierten. Das Spiel gegen kixx'n'trixx Halle gestaltete sich aus spielhygienischer Sicht als schwierig, was dazu führte, dass ab Mitte des ersten Satzes zum ersten Mal überhaupt ein Schiedsrichter angefordert wurde, was sich als sehr sinnvoll herausstellte. Jetzt wurden wieder Pässe gefangen und damit auch Tore geschossen. Am Ende fehlte aber doch ein wenig die Überzeugung in die eigene Stärke, so dass es trotz eines erbitterten Kampfes bis zum letzten Ball nicht ganz gereicht hat. Am Ende flossen auch ein paar Tränen, da die gute Ausgangslage doch noch verspielt wurde, trotzdem waren alle verdientermaßen stolz auf eine überragende Saison und mit dieser Erfahrung wird nächste Saison der nächste Versuch gestartet.

Sowohl die Damen als auch die Herren überzeugten mit einem sehr starken Teamzusammenhalt und unterstützten sich im Laufe des Wochenendes auch immer wieder gegenseitig. Am Ende konnte man bei allen Beteiligten immer wieder sehen, wie emotional so ein Bundesliga-Wochenende doch sein kann. Zum Abschied am Sonntagabend waren es gestandene Männer, die vor Freude übersprudelten, und Damen, die trotz des knapp verfehlten Ziels mit einem Leuchten in den Augen durch die Halle gelaufen sind.

Nächstes Jahr geht es dann für beide Teams in der 2. Bundesliga um Punkte und mit den Leistungen aus dem Jahr 2023 ist auch dann wieder mit der einen oder anderen Überraschung zu rechnen. Die Vorfreude ist auf jeden Fall jetzt schon da!

Jörn Lahner

Unser Tag der Eintracht



■ Viele fleißige Hände werden benötigt, um diesen Höhepunkt des Vereins zu gestalten bzw. unseren Stand Sport und Freizeit 50+ wieder als beliebten Anlaufpunkt herzurichten. Die Aufbaumannschaft startete kurz nach 8 Uhr mit Zeltaufbau, Tische und Bänke aufklappen und aufstellen. Pünktlich um 9 Uhr war das Team für das köstliche Wohlbefinden zur Stelle. Jetzt wurde es wuselig. Die Vorbereitungen für ein wunderbares Kuchenbuffet mit frisch gebrühtem Kaffee verlangt schon viel Einsatz und dann die Störenden vom Aufbau, die noch Bilder, Plakate und Schnick-Schnack platzieren wollen. Da brauchte es eine Pause. U. hatte daran gedacht und ein kleines Richtfest musste es sein. Frische Brötchen, Mett mit Zwiebeln, Fläschchen Bier oder frischer Kaffee brachte die nötige Ruhe für uns alle. Danach flutschte der Rest der Vorbereitungen.

Das Aufbauen war erst einmal beendet, doch unsere Mitglieder mit dem selbst gebackenen Kuchen kamen jetzt Schlag auf Schlag und lieferten. Eine Kreation köstlicher als die nächste und das Team der Verwöhnung war stolz, das so viele Kuchenbäcker aus der Abteilung gefunden

werden konnten. Ein Danke an die Mitglieder für die Herstellung der Leckerei.

Wir waren bereit für den Tag der Eintracht – gemeinsam mit unseren 14 Amateur-Abteilungen.

Unsere Vorstellung der Abteilung auf der Bühne vom Radio SAW war 13.15 Uhr. Nach einigen Worten über unsere Abteilungsgeschichte, dem Überblick auf unsere 5 Sportgruppen und Hinweis auf die verschiedenen Freizeitaktivitäten folgte eine super Überraschung. Eine riesige Stimmung erzeugte der Auftritt unserer Line-Dance Gruppe. Tanzlehrer Axel, wir sind jetzt schon 15 Jahre ein Team, hatte die Idee, die Zuschauer zum Mittanzten zu motivieren. Unsere Mädels mit weißem Oberteil und dunklem Beinkleid wurden von fröhlichen Mittanzenden begleitet. Der Vorplatz vor der SAW Bühne bebte fast und die rockige Musik machte glückliche Gesichter nicht nur bei den Tanzenden.

Der Kuchen und der Kaffee an unserem Stand lockte sehr. Wo gibt es schon Selbstgebackenes. Er wurde viel zu früh alle – es blieb kein Krümel über – er war wirklich lecker. Zum Abbau unseres Standes waren wieder

viele Hände am Wirken.

Dem gesamtem ehrenamtlichen Team ein riesiges Danke für Organisation und viel Zeitaufwand. Nur mit viel Engagement, Einsatzbereitschaft und „Liebe zum Verein“ ist so eine große Veranstaltung zu stemmen und vielleicht haben wir neue Mitglieder werben können.

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Abteilung Sport und Freizeit 50+ am **Mittwoch, 27. September 2023 um 18 Uhr im Hockeyheim am Stadion.** Eingang von der Guntherstraße

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022
4. Berichte des Vorstandes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 15. September 2023 schriftlich bei der Abteilungsleiterin oder in der Geschäftsstelle vom BTSV Eintracht einzureichen

Ursula Blumenberg
Abteilungsleiterin

Schlemmen im Mai



■ Der Braunschweiger liebt die langen weißen Stangen – man nennt diese Spargel. Wir 50 Plus haben uns aufgemacht zur Wanderung vor unserer Stadionhaus-tür. Der Weg führte uns einmal mehr um den Ölpersee mit Ziel Gartenverein Uferstraße und wir genossen den grünen, blühenden Mai – natürlich auch gleichzeitig die Bewegung für unsere Gesundheit. Eine reichliche Portion „Weißes Gold – Der Spargel“ mit riesigem Schnitzel füllten die verbrauchten Kalorien fix wieder auf.

Beim Schmausen und Plaudern im Kreise unserer kleinen Eintracht-Familie wurden die ersten Gedanken und Pläne für den Tag der Eintracht geschmiedet. So verging die Zeit wie im Fluge und wir hatten einmal mehr eine schöne Freizeitaktivität erleben dürfen.

Ursula Blumenberg

Drehkreuz klein aber fein



■ Wir besuchten am 16.7.2023 den Flughafen BS/WOB, den starken Wirtschafts- und Forschungsmagneten im Norden unserer Stadt. Es waren leider nur 20 Teilnehmer zugelassen. So hatte Ulla eine strenge Liste für 20 und eine Warteliste. Einige Nachrücker hatten das Glück und rutschten ins Hauptfeld.

Das Sicherheitspersonal am Checkpoint war teuflisch streng, obwohl wir nicht fliegen wollten

und nur am Boden uns bewegten. Das Motto „stophalt“ immer zusammen bleiben wurde von uns 20 Sportlern diszipliniert eingehalten. Die lange Start- und Landebahn von 2300 Metern haben wir sicherheits bedingt nicht betreten dürfen – es hätte ja ein Airbus A320 anfliegen können. Doch für uns war nix großes in Sicht. Nur die kleinen Hopser, die auf dem Boden auf ihren nächsten Einsatz warteten, sie schüttelten

sich im Wind, denn der war heute besonders stark aber die Sonne lachte mit beiden Backen.

Wir konnten sie nicht übersehen, die zwei Löschflugzeuge -quitte gelb- die in diesem Sommer hier in BS/Wob auf ihre Einsätze warten. Unser Gruppenbild zeigt einen nicht alltäglichen Hintergrund.

Eine kleine Aufzählung unserer Eindrücke. Die Flughafen Feuerwehr mit einem riesigen

Löschwagen – die Reifen von diesem Monster hatten einen Durchmesser von meiner Größe. Die Werkstatt für alle auf dem Fluggelände eingesetzten Maschinen. Die Füllstationen mit div. verschiedenen Kraftstoffen. Die Halle für besondere Flieger. Wir hörten von den vielen Gruppen, die auf dem Flugplatz ihr zuhause haben – geschäftlich, privat, touristisch oder sportlich. Wir konnten es kaum glauben, aber auf dem Flughafen haben fast 4000 ihren Arbeitsplatz. Und dann die vielen Institute und Firmen für Forschung und Entwicklung im nahen Umfeld. Hier ist wirklich starke Zukunft für unsere Region angesiedelt.

Wir beendeten unsere Forschung mit einem leckeren Essen auf der Terrasse am Flughafen.

So kann es weitergehen.

Ursula Blumenberg

Vorankündigung

Mi. 16. August 2023

Grillen im Gartenverein
Uferstraße ab 13 Uhr
Nur mit Anmeldung

Mi. 27. September 2023

Jahreshauptversammlung,
18 Uhr, Hockeyheim

Neue Mitglieder

Fußball

Fritz Backhaus
Lars Badock
André Bockfeld
Markus Bodendiek
Matieu Bou Khalil
Henrik Brennecke
Lukes Brickwede
Jonas Butt
Yessika Carotenuto
Mario Carotenuto
Björn Degering
Dustin Dion
Marco Dippolt
Heval Dogan
Tom Dregger
Valentino Ehbrecht
Leon Funk
Sören Geffers
Frank Gieger
Titan Gräve
Bastian Guse
Marie-Luisa Harbers
Klaus-Dieter Haubold
Tobias Heesch
Jonas Heider
David Hoffschlaeger
Manuel Jambor
Fabian John
Lio Jürgens
Celina Klebe
Gian Klose
Daniela Kuhnt
Jens Kwiotek
Michael Likowski
Svend Quirin Linde
Ben Maire
Luke Malaisé
Claudia Meinert
Tobias Petz
Joshua Corvin Reith
Marcus Ritter
Dominik Rummier
Joshua Schaar
Samantha Scheidemann
Alexander Schneider
Oliver Schulz
Felix Schünemann
Justin Schütte
Marcel Schütz
Holger Send
Marcel Smeikal
Lou Starsinski
Kevin Steffen
Raphael Straub
Moritz Telge

Lars Trautmann
Sascha Trautvetter
Paul Weber
Laurenz Wegener
Julius Wienken
René Enno Antonius Ziltz

Nachwuchs- leistungszentrum

Arda Aksac
Ole Backfisch
Lennard Baum
Rayen Mehmed Covic
Luka Diederich
Basim El-Haj
Bastian Fricke
Ellias Güney
Jonathan Holinka
Dalviyo Wueza Feldmann Joazuim
Mika Ketzscher
Dejan Lazic
Noah Literski
Julian Moser
Ömercan Olcay
Bastian Redecker
Andrej Schlothauer
Onyekachi-Kiuysleg Tegener

Tischfußball

Michel Reiß

Handball

Luisa Thiede

Hockey

Luisa Friedrich
Helene Grundkötter
Rufus Grundkötter
Felix Jänicke
Henry Koehler
Nathalie Köhler
Ida Joséphine Mercadal
Juan Perez
Emil Raßmann
Lenia Renner
Justus von Vogel

Leichtathletik

Marten Freitag
Ada Giffhorn
Lenja Graumann
Lotta Köke

Sport und Freizeit 50+

Anke Ebner

Tennis

Larissa Araujo Brandao
Maren Fehlaue
Maja Fiehring
Caspar Kammler
Niklas Kinner
Vivien Krahne
Julia Meyer
Henrik Schaper
Kira Schumann
Jörg Thielemann

Fitness und Gesundheitssport

Hendrik Behm
Max Duderstadt

Turnen

Sophia Heinze Lopez
Piet Krüger

Fördermitgliedschaft

Christoph Abraham
Patrick Amelsberg
Rainer Amelsberg
Chris Batke
Wolfgang Beckmann
Lukas Borchert
Tobias Brachmann
Daniel Brennecke
Alexander Buerke
Tim Burmester
Marcus Cramer
Dennis Demuth
Carsten Eckhardt
Felix Eikel
Klaus Elsner
Jenifer Ernst
Eric Friese
Felix Garber
Melina Geffers
Mathias Gertler
Frank Golus
Andreas Hahn
Lucas Hänell
Michel Hanusa
Johannes Hartmann
Werner Heinz
Manuel Heise
Roman Horn
Lars Hübschen
Dennis Jockwer
Andre Jürgens
Lennart Kalup
Volker Karnstedt
Patrick Krol
Markus Lebender
Domenik Lemcke

Jens Lubos
Hannes Maas
Michele Martoccia
Moritz Mertens
Tobias Mohr
Lucas Muschert
Joachim Nixdorf
Stefan Paul
Sören Pedersen
Yvonne Peters
Kim Peters
Tim-Jeremy Poppe
Tilo Preuß
Helge-Oliver Reinisch
David Rickarby
Nico Rosen
Angelo Ruthmann
Sören Sauer
Bastian Schausten
Andreas Schenke
Ingmar Schmidt
Tim Scotkiewicz
Simon Seidel
Kim Hans-Georg Seifert
Kai Stiller
Paul Strauß
Chiara Sturm
Max Thellmann
Martin Thiele
Henrik van den Bongard
Janett Vendt
Maximilian Voges
Simon Vogler
Daniel Walde
Lasse Wallek
Felix Watolla
Sascha Weber
Nina Wendt
Michael Weppner
Tom Werner
Anna Westphal

passiv Hauptverein

Michael Boettcher
Tamara Jung-König
Paul Tengelmann

Fanabteilung

Patrick Klemm
Silke Lierath
Jakob Raenger
Stefan Selchow
Rene Spanier
Erik Spanier



Eintracht trauert um Gerhard Elfert

■ Die Braunschweiger Eintracht trauert um ihren ehemaligen Bundesligaspieler Gerhard Elfert, der am 29. Juli in Engelskirchen im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Der am 6. September 1942 in Hannover geborene Elfert wurde bei der dortigen Arminia ausgebildet, er gehörte der Jugend- und der U 23 Nationalmannschaft an. 1965 wechselte er zur Borussia in Mönchengladbach, wo er mit Netzer und Laumen die Stammbesetzung im Mittelfeld bildete und das erste Bundesligator für die Borussia erzielte.

1967 kam Elfert zum frisch gebackenen Deutschen Meister nach Braunschweig, wo der feine Techniker bis 1971 in 55 Spielen vier Tore erzielte. Seine Karriere beendete er zwei Jahre später beim VfL Osnabrück.

Elfert, den alle stets nur „Amigo“ nannten, musste in der vergangenen Saison einen geplanten Besuch im EINTRACHT-STADION absagen, weil ihm damals schon sein Gesundheitszustand die Reise nach Braunschweig nicht erlaubte. Ruhe in Frieden, „Amigo“!

Gerhard Gizler



Hasse Borg wird 70 Jahre alt

■ Am 4. August 2023 gingen herzliche Glückwünsche nach Schweden; denn Hasse Borg, einer der besten Abwehrspieler in der Geschichte unserer Eintracht, feierte dort seinen 70. Geburtstag!

Borg kam 1977 aus Örebro nach Braunschweig, wurde rasch Stammspieler und später sogar Kapitän. Sein engster Freund bei Eintracht wurde Franz Merkhoffer. Kein Wunder, denn beide waren und sind große Pferdliebhaber. 172 Spiele bestritt er für den BTSV bis 1983, 49 Mal wurde er in der schwedischen Nationalelf eingesetzt. Im Oktober 1981 wurde Borg in Karlsruhe Opfer eines der brutalsten Fouls der Bundesligageschichte, als ihm der Spieler Emanuel Günther in

Kung-Fu-Manier das Schienbein brach, dafür aber unverständlicherweise nicht einmal die gelbe Karte sah.

Bis 1988 spielte Borg noch für Malmö FF, anschließend wurde er dort Sportdirektor und machte u. a. Zlatan Ibrahimovic zum Star. Wie er uns mitteilte, verfolgt er immer noch aufmerksam alle Geschehnisse um seine beiden Lieblingsvereine, Eintracht und Malmö FF.

Eintracht

Vorankündigung
Freitag, 17. November
2023, 18 Uhr

Ordentliche Mitgliederversammlung des Gesamtvereins

Als Hybride-Versammlung, sowohl im Business-Bereich des Stadions als auch Online

Geburtstagsliste

- | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.8. Bernd Brennecke
Marco Heinemann
Kerstin Hermann
Torsten Ille
Torsten Lieberknecht
Sascha Maeder
Tibor Marko | Andreas Nestvogel
Oliver Voltjes
Simone Weide
Jens-Peter Westergaard | Harun Öz
Helmut Hermes
Maik Krzyzaniak
Steffen Lossie
Hubertus Weinhold
Dieter Winkler | Roland Probst
Ingrid Seiffert
Axel Witte |
| 2.8. Jürgen Ahrens
Elke Haberer
Dejan Milenkovic
Walter Schmidt
Jutta Stöling | 12.8. Dirk Jörn Bormann
Levon Camgöz
Manfred Dietrich
Josef Festing
Rainer Koch
Hans Georg Marek
Hans-Joachim Redmer
Heiko Thielemann | 25.8. Sonja Fiesinger
Michael Kemsies
Nils Klotzsche-Grüne
Torsten Langer
Volker Wagner | 7.9. Thomas Drews
Susanne Hübner
Ernst Kämper
Christoph Kiemann
Wolf-Rüdiger Krause
Jürgen Müller
Fred Rosenblatt |
| 3.8. Frank Dörge
Carsten Feuerpeil
Knut Heinemann
Volker Heuer
Hans-Wilhelm Hoffmann
Rüdiger Nowak
Heike Pabst
Bettina Philipps
Daniel Rebola Lichtenberg
Andreas Weiss | 13.8. Sibylle Behrens
Marc Engel
Thomas Erhardt
Hubert Fichna
Ingo Michael Groß
Franz-Jürgen Helbing
Volker Hiege
Egbert Horst Lehmann
Jörg Sommer
Maik Tauchert
Heiko Tepperwien | 26.8. Peter Belger
Dirk Brauer
Marion Halbe
Jörg Köhler
Michael Kos
Petra Kricke-Schoene
Carsten Seyffert
Kevin Zergiebel | 8.9. Oliver Benke
Wibke Billmann
Martina Brauer
Martin Bröring
Rainer Degenhardt
Dirk Everlien
Janine Fricke
Klaus Müller
Dietrich Nowack
Heiko Wilk |
| 4.8. Frank Brandes
Michael Düber
Angelika Hellmann
H.-Henning Hildebrand
Martin Kausche
Mechthild Lieberam
Herbert Meißner
Thomas Moldzio
Ingmar Schmidt
Heiko Schwitkowski
Bernd Steingraber | 14.8. Markus Aust
Hans-Werner Bensch
Matthias Heuwold
Uwe Hoffmann
Hannelore Jockwer
Thomas Klebe
Oliver Mahnken
Claudia Oudshoorn | 27.8. Jürgen Ebeling
Thomas Heinecke
Uwe Holle
Marc März
Tina Pfützer
Detlev Siebert
Leif Sönnichsen | 9.9. Björn Billmann
Christian Borchers
Hans-Ulrich Czorek
Jens Fischer
Marcus Hegner
Jörg Heinemann
Ernst-Walter John
Daniela Kirstein
Brigitte Klöppts
Manfred Lindemann
Jens von Mach
Jürgen Macht
Peter Plücker
Christine Sauer |
| 5.8. Volker Kamps
Markus Nahme
Eckhard Niemeyer
Christian Reuter
Frank Trampedach
Thomas Wilms | 15.8. Hardy Ahrens (jun.)
Assi Barginda
Martin Blume
Björn Jankowsky
Isabell Otto
Dirk Scheffler
Almuth Schmidt
Jürgen Zink | 28.8. Thomas Bungart
Lars Gottwaldt
Michael Hennek
Mirko Proske
Ilse Teiwes-Laaß
Hans Wienekamp | 10.9. Sandra Hebel
Frank Hildebrandt
Mathias Poppe
Carsten Andreas Paul Riepe
Bärbel Schildt
Burkhard Volling
Sandra Wolf |
| 6.8. Wolfgang Beckmann
Daniel Blau
Wolfgang Block
Petra Bontzol
Maik Fricke
Henning Fritz-Braun
Anja Lange
Stefan Patzig
Martin Perez Roggero | 16.8. Nadine Barkowski-Hahne
Michael Büchner
Marco Schleich | 29.8. Dirk Arends
Andreas Leiche
Kai Rudloff
Ursula Schaefer
Stefan Schwarz
Stephanie Walther | 11.9. Jan Bauer
Frank Flake
Arne Günther
Meiko Hömke
Karsten Jeschke
Dennis Köhler
Patricia Wengerski |
| 7.8. Maren Barth
Carsten Biewendt
Bettina Euling
Holger Heine
Rainer Henning
Martina Kachel
Andreas Kramer
Klaus-Dieter Leidecker
Doris Sandau
Rolf Schwarz | 17.8. Klaus Esser
Claudia Peuke
Herbert Pfennig
Denny Schwark
Wolfgang Simon | 30.8. Karsten Euling
Petra Hollstein-Böttcher
Joachim Jäkel
Björn Towet | 12.9. Uwe Assmann
Frank Brandes
Susanne Ehrenpfordt
Michaela Erhard
Torben Friedrichs-Jäger
Dirk Mäde
Jörn Wachs |
| 8.8. Carsten Gomm
René Pella
Günter Rode
Torsten Samunska
Soeren Oliver Voigt | 18.8. Dierk Beckmann
Manuela Burkhardt
Andreas Düe
Ulf Körner
Dirk Meyer | 31.8. Thomas Bauermeister
Manfred Grotewohl
Michael Hase
Martin Henning
Frank Hübner
Otto Poppe
Britta Reinecke
Danny Wiesner | 13.9. Uwe Bachmann
Dieter Brockmann
Karl-Heinz Christowzik
Jens-Helge Daniel
Hartmut Höpfner
Henning Zanssen |
| 9.8. Uwe Arndt
Raimond Bormanis
Andreas Deutsch
Andreas Engel
Heike Graffstedt
Horst Kopitzke
Udo Krausch
Jan-Arne Lehr
Kurt Meierdierks
Thomas Oelmann
Martin Soest | 19.8. Bastian Böhm
Sabine Eggeling
Jens Havemann
Raphael Kleist
Christian Pöhling | 1.9. Falk Brorsen
Cord-Henner Hofmann
Ulrich Lehmann
Klaus Mader
Lars-Oliver Marwede
Dirk Schröder
Stefanie Voigt
Florian Wedekind
Rüdiger Werner | 14.9. Klaus Blumenberg
Joachim Fuchs
Torsten Lilge
Peter Meyer
Dirk Michael
Martin Stoffregen
Adam Wasilewski
Thomas Wolter |
| 10.8. Eva Alber
Miriam Büdcher
Lars Fischer
Kai Stiller | 20.8. Karl-Theo Becker
Guido Bings
Beate Binsack
Uwe Heinecke
Volker Kirstein
Jens Mechelke
Frank Plate
Brigitte Rademacher
Achim Wiesmann | 2.9. Marcus Becker
Markus Haberland
Matthias Licht
Gerhard Nolting
Andreas Raulfs
Hubert Specht
Guido Trimpler | 15.9. Irmgard Brandes
Sönke Kaden
Brigitte Kleinert
Dennis Kruse
Thomas Loschke
Henrik Mayer
Frank Pöhl
Rainer Schilff
Andreas Schrieber
Manfred Seeger
Uwe Spengler
Klaus Walter
Dieter Werner |
| 11.8. Anette Eichhorn
Klaus Finke
Hans-Jürgen Fricke
Constantin Göske
Jörg Grabenhorst
Barbara Homann
Michael Küpper | 21.8. Christian Albrecht
Stephan Buck
Jürgen Dyl
Uwe Förster
Vanessa Meier
Andreas Pleye | 3.9. Iris Kirsten
Folke Knak
Heike Nerger
Ulrich Pramann
Birgit Pust
Gerd Saborowski
Sebastian Tomicki | |
| | 22.8. Holger Ewald
Horst Flehe
Lars Gildemann
Olaf Halmanseder
Carsten Hannibal
Ursel Heumann
Bastian Otto
Christian Petersen | 4.9. Dietrich Braun
Astrid Dierksen
Andre Klann
Klaus-Peter Klewe
Ralf-Dieter Meier
Peter Placzek
Sonja Schaal
Sascha Schulz | |
| | 23.8. Katrin Dreißler
Holger Jansen
Daniela Kruse
Dirk Lessmann | 5.9. Ulrike Klages
Alexandra Schmidt
Karl-Friedrich Emde
Regina Fredrich
Michael Neudorf | |

Aufgrund der Vielzahl der Mitglieder können leider nur die Geburtstage der Mitglieder ab 45 Jahren aufgelistet werden. Weitere Geburtstage finden Sie auf unserer Homepage. www.eintracht.com

Impressum

EINTRACHT BRAUNSCHWEIG

Basketball, Fanabteilung, Fitness und Gesundheitssport, Fußball, Handball, Hockey, Leichtathletik, Schwimmen/Wasserball, Sport und Freizeit 50+, Steeldart, Tennis, Tischfußball, Turnen, Wintersport

PRÄSIDENTIN

Nicole Kumpis

ERSTER VIZEPRÄSIDENT

Uwe Fritsch

VIZEPRÄSIDENT FINANZEN

Rainer Cech

VIZEPRÄSIDENTIN ABTEILUNGEN

Bettina Heinicke

VIZEPRÄSIDENT FUSSBALL

Benjamin Kessel

VORSTAND

Michael Haertle (Basketball) · (01 63) 40743 10
Mario Goldmann (Fanabteilung) · fanabteilung@eintracht.com
Michael Schmidt (Fitness u. Gesundheitssport)
Corinna Griese (Fußball) · (01 63) 4365786
Daniel Karger (Handball)
Stephan Rudloff (Hockey) · (01 60) 90708080
Rainer Degenhardt (Leichtathletik) · (05 31) 2601969
Michael Weiser (Wasserball) · (01 72) 5171796
Ursula Blumenberg (Sport und Freizeit 50+) · (05 31) 682865
Burkhard Volling (Steeldart) · (05 31) 6988045
Martin Eschinger (Tennis) · (01 51) 16904404
Jochen Hümmer (Tischfußball) · (01 76) 24855876
Maria-Theresia Hübner (Turnen) · (05 31) 2323014
Stefan Schrader (Wintersport) · (05 304) 9325 12
Johann Reinders (Schatzmeister) · (05 306) 94 18 10
Wolf-Rüdiger Busch (Liegenchaftsref.) · (05 31) 575800
Jörg Schreiner (Sportwart) · (01 71) 3058799
Gerald Gaus (Pressewart) · (05 31) 682040
Ursula Blumenberg (Frauenwartin) · (05 31) 682865
Simone Hübner-Weber (Jugendwartin) · (01 79) 98251 81

EHRENRAT

Manfred Böhm, Wolfgang Krake, Gerhard Mäde, Adolf Sülflow, Hannes Wienekamp, Jochen Schrader (Stellvertreter)

RECHNUNGSPRÜFER

Klaus Schroeder, Thomas Kühnemann

EINTRACHT MAGAZIN

Vereinsnachrichten des BTSV Eintracht von 1895 e.V.

107. Jahrgang · 2023

Erscheinungsweise: achtmal jährlich.

Digitaler Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezug per Post ist optional und kann Zusatzkosten verursachen.

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt:

Gerald Gaus, Meißnerstraße 46

38124 Braunschweig · Telefon (0531) 682040

HERAUSGEBER

Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V.

Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig

Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30

ANZEIGEN, GESTALTUNG UND HERSTELLUNG

oeding magazin GmbH, Erzberg 45, 38126 Braunschweig

DRUCK UND VERARBEITUNG

oeding print GmbH, Erzberg 45, 38126 Braunschweig

Telefon (0531) 480 15-110 · Telefax (0531) 480 15-79

www.oeding-print.de

GESCHÄFTSSTELLE

Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig

Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr

Tennisheim · Telefon (0531) 321395

www.eintracht.com



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Mittwoch, der 2. August 2023.

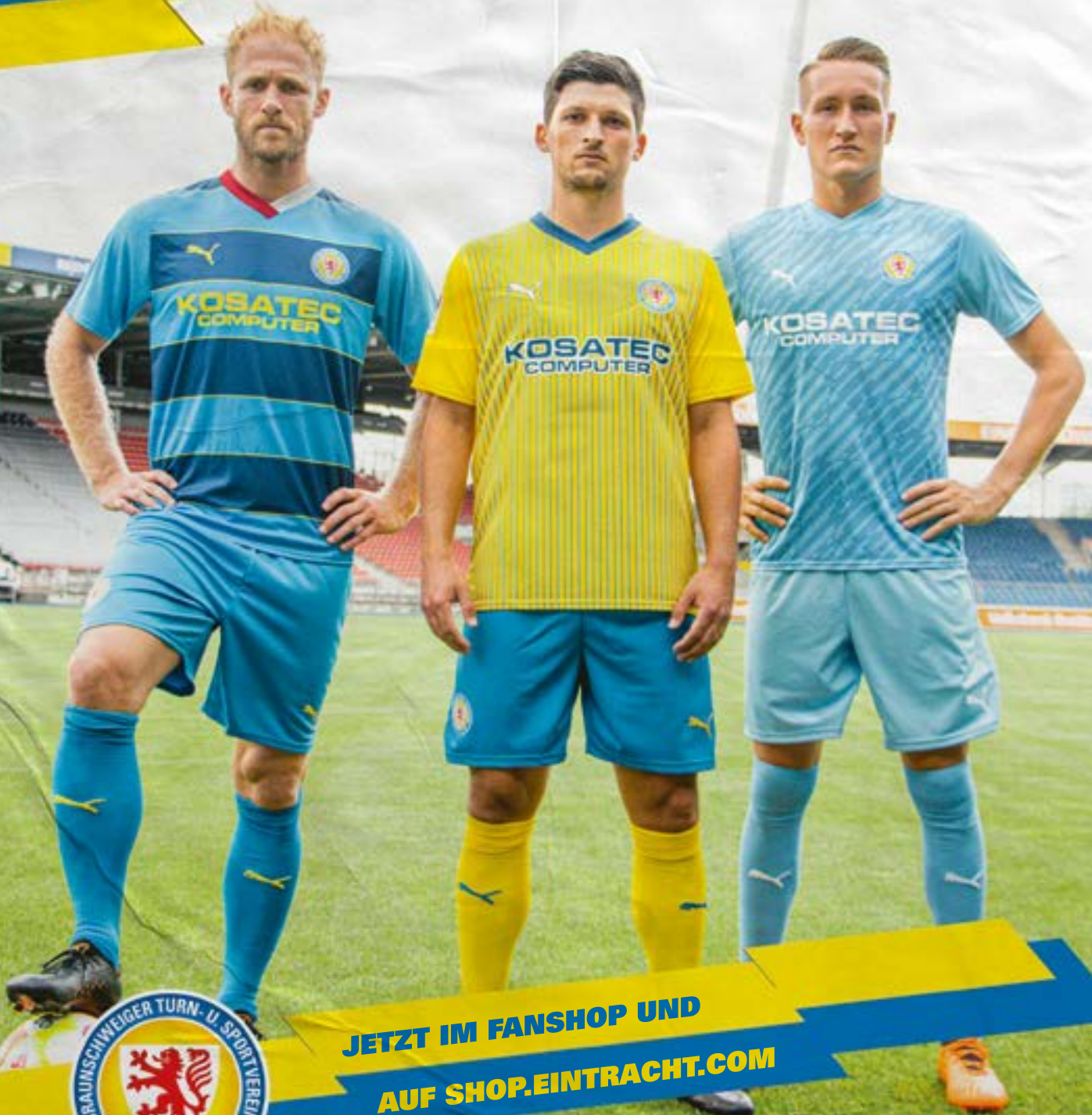
Berichte und Fotos können auch per E-Mail an Gerald Gaus, Vereinspressewart, gesendet werden unter: eintracht@oeding.de

SAISON 2023/2024

**DEN LÖWEN
AUF DER BRUST,
DAS STADION
IM RÜCKEN!**



Folgt dem @aantracht_eck
auf Instagram und Facebook!



**JETZT IM FANSHOP UND
AUF SHOP.EINTRACHT.COM**